

Wildbienen besuchen

Die Wildbienenhäuser des BUND können jederzeit besichtigt werden. Sie stehen frei zugänglich am Berliner Platz, am Lindele, auf der Rißinsel und auf der Streuobstwiese Mettenberg. Von März bis August kann das geschäftige Treiben der harmlosen (!) Wildbienen beobachtet werden.

Das kannst Du selbst tun!

- eine wilde Ecke im Garten zulassen
- mit insektenfreundlichen Blühpflanzen für ein Nahrungsangebot sorgen
- regionale Bio-Produkte kaufen

"Die Zukunft liegt nicht vor uns, sondern in uns."

Joanna Macy,
1929 - 2025

BUND

So unterstützt Du das Projekt!

- indem Du Mitglied wirst. Persönlich in unserer Geschäftsstelle oder bequem online von zuhause aus
- indem Du uns mit einer Spende an den BUND-Regionalverband, IBAN DE 46 6309 0100 0001 4820 09, BIC ULMVDE66, Stichwort Projekt "Wildbienenretter" hilfst.



BUND Regionalverband Donau-Iller

Pfauengasse 28
89073 Ulm
Telefon: 0731 66695
www.bund-ulm.de
www.bund-bc.de
E-Mail: bund.ulm@bund-bawue.de
Instagram: bund_ulm

BUND

WILDBIENENRETTER

BIBERACH



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Regionalverband Donau-Iller
Kreisverband Biberach

Was sind Wildbienen?

Allein in Deutschland leben rund 550 verschiedene Wildbienenarten. Die bekanntesten unter ihnen sind die Hummeln. Die Vielfalt der Lebensweisen ist immens, jede Art hat ihre eigene Methode des Nestbaus: Sie legen ihre Eier in kleine Löcher in Holz, Boden oder Pflanzenstängeln, sie nutzen Schneckenhäuser oder mauern sich Türmchen aus Sand und Spucke.

Die Bedeutung der Wildbienen

Bei der Bestäubung von Pflanzen spielen Wildbienen eine sehr große Rolle: 80 Prozent unserer Nutzpflanzen brauchen sie, um Früchte tragen zu können. Doch ihre Zukunft sieht nicht rosig aus. Viele Wildbienenarten sind bedroht oder stehen vor dem Aussterben. Die Hauptursachen sind der Verlust von Lebensräumen und der Einsatz von Pestiziden. Um Wildbienen zu schützen, haben der BUND Regionalverband Donau-Iller und der Kreisverband Biberach 2021 das Projekt Wildbienenretter ins Leben gerufen.

Das Projekt Wildbienenretter

Das Projekt wird an vier Grundschulen in Biberach angeboten. An mehreren Terminen lernen die Kinder das Leben der Wildbienen kennen und bauen einen persönlichen Bezug zu diesen charmanten Tierchen auf: Die Schüler*innen fertigen Nisthilfen an, bringen sie in das schulnahe Wildbienenhaus, erleben, wie die Wildbienen das Haus bevölkern, und erfahren so Selbstwirksamkeit. Ideen zur naturnahen Gartengestaltung, mit Hilfestellung selbst erarbeitet, nehmen sie mit nach Hause und holen so ihre Eltern mit ins Boot. Gerade Kinder im Grundschulalter sind sehr empfänglich für diese Form der Herzensbildung und berichten stolz, wenn sie zum Beispiel im eigenen Garten die erste Holzbiene entdecken konnten.





Wir haben noch viel vor!

Wir wollen noch viele Grundschulklassen für die Wildbienen und die Natur begeistern. Wir wollen noch mehr Kinder und ihre Eltern zu Wildbienenrettern werden lassen. Wir wollen weiter mit der Stadt Biberach im Dialog bleiben. Damit insektenfreundliche Stadtnatur und der naturnahe Garten in Biberach zum Standardmodell werden. Damit unsere Wildbienenhäuser dauerhaft in Schuss gehalten werden können. Damit Naturschutz zur Herzenssache für viele wird.